

## Protokoll

14.04.1989/SA

Betr.: Mitgliederversammlung vom 11.04.1989 (20.00- 23.00).

1.) Kerbejahrgangstreffen am 18.04. u.25.04.1989  
vom Kerbeverein werden anwesend sein Thomas Kirchner,  
Thorsten Maaß, Anke Kremer, Albert Sans u. evtl. Andreas Schauer.

2.) 1. Mai bzw. Wochende vom 29. u. 30.04.89  
Der TUS Nackenheim ließ verlauten, daß der 1. Mai sein Fest sei  
und sie sich am Weinfest und an Kerb zurückhalten. Es ist jetzt  
so vereinbart, daß der Kerbeverein Maibowle ausschänkt.  
Der Weinausschank beginnt bei uns erst ab 18.00 Uhr. Andere  
Getränke wurden von uns schon festgelegt, jedoch muß diesbezgl.  
noch mal mit dem TUS- Vorstand Kontakt aufgenommen werden.  
Einen abschließbaren Stand bekommen wir von der SPD.

Standaufbau am Sa. 29. 04. um 14.00 Uhr  
ab ca. 17.00 Uhr Sa. Stand geöffnet. (evtl. Früher)

So., 30.04. 1. Schicht von 15.00- 18.00 Uhr

2. Schicht von 18.00- bis Ende

anschließend wollen wir uns zum Maitanz im "Schiff" treffen.

Mo., 01.05. ab 10.30- 12.00

12.00- 16.00

16.00- 19.00

19.00- bis Ende

Nachmittags: Kaffee und Kuchen wird vom Gemeindecindergarten angebot.

Di., 02.05.89 Standabbau ca. 18.00 Uhr

Genauer Dienstplan liegt dem 1. Vorsitzenden vor.

---

Wein: von Andreas Schauer und Hans-Peter Zimmermann

Sekt: siehe oben

Alkoholfreie Getränke u. Schoppen-muß noch mit Herrn Stumm abge-  
sprochen werden.

Wechselgeld: besorgt Norbert Schweger

Kasse: Thorsten Maaß

Gläser: 0,4 Gläser von Andreas Schauer

0,1 Gläser

Sektgläser Hans-Peter Zimmermann

0,2 Gläser u. Getränke bei Rene Scholz holen

Innenausstattung: Hans-Peter Zimmermann

Kabeltrommel : Hans-PeterZimmermann u. Albert Sans  
Handtücher: bringen verschiedene Mitglieder mit  
Maibowlegefäß: Andreas Schauer  
Maibowle ansetzen: Anke Kremer  
Einkaufen: Strohhalme, Servierten, Brezel- Albert Sans  
Preisliste: Rainer Knußmann  
Plakat für "Ideen f die Kerb "

---

### 3.) Vorschläge von Mitgliedern

Weinfest: Umzug mitmachen , Kerbezeitung

Kerbezeitung: Ausschuß gründen vom Kerbeverein Nackenheim  
Nackenheimer Geschichte bzw. Kurztex te über die Kerb allgemein  
von Andreas Schauer.

Freie Mitarbeiter aus allen Altersgruppen u. Schichten

Diese verschiedenen Punkte sollten jedoch erst mit dem Kerbejahr  
gang besprochen werden.

- Mitgliederwerbung

- Kontakt mit anderen Kerbevereine aufrechterhalten (z.B. Walldorf)

Einen Wagen vom Kerbeverein am Weinfest zu machen, wurde ein-  
stimmig beschlossen.

Kerb: Kerbeplatz - eigentlich egal wo

wichtigster Punkt war sie besser zu gestalten, Programm!!!

Tanzzelt oder so, z. B. wie in Ebersheim ein Abend Kerbejahrgang  
ein Abend erfolgt die Bewirtung durch die  
Gemeinde.

Funzelabände: Vorschlag von R. Knußmann

*Sylke Albert*